



JULIUS-RODENBERG-SCHULE 31552 Rodenberg Lange Str. 63 Tel: 05723/913825
Fax: 05723/913976
e-mail: Julius-Rodenberg-Schule@t-online.de

Schulprogramm

Stand: Dezember 2024

Beschluss im Schulvorstand am 05.12.2024

Einvernehmlicher Beschluss in der Gesamtkonferenz am 09.12.2024



Inhalt

1	Informationen zur Schule	1
1.1	Grundlegende Daten	1
1.1.1	Schuleinzugsgebiet	1
1.1.2	Schülerinnen und Schüler	1
1.1.3	Lehrkräfte und Mitarbeiter	1
1.1.4	Öffnungszeiten und Stundenplan	2
1.1.5	Kitas und weiterführende Schulen	3
1.2	Gebäude- und Raumsituation	3
1.2.1	Rodenberg	3
1.2.2	Apelem	3
1.3	Ausstattung mit Technik für den Unterricht	4
1.3.1	Rodenberg	4
1.3.2	Apelem	4
2	Leitbild	4
3	Entwicklungsstand 2022	5
3.1	Schule leiten	5
3.1.1	Unterrichtsqualität fördern	5
3.1.2	Schule organisieren	5
3.1.3	Pädagogische Zusammenarbeit fördern	5
3.1.4	Personalentwicklung fördern	6
3.1.5	Eltern und Schüler beteiligen	6
3.2	Schulentwicklung steuern	6
3.2.1	Schulentwicklung fortschreiben	6
3.2.2	Unterrichtsqualität entwickeln	6
3.2.3	Kompetenzen erweitern	6
3.2.4	Schulqualität sichern	6
3.3	Bildungsangebote gestalten	7
3.3.1	Schuleigene Rahmenpläne	7
3.3.2	Verbesserung der Unterrichtsqualität	7
3.3.3	Leistungsbewertung	7
3.3.4	Individuelle Kompetenzentwicklung der Schüler fördern	7
3.3.5	Beratungskonzept	7
3.3.6	Gesundheits- und Präventionskonzept	7
3.4	Kooperationen	7
3.4.1	Kooperation nach innen	7
3.4.2	Kooperation nach außen	8
3.5	Ergebnisse beachten	8
3.5.1	Ergebnisse der Bildungsangebote evaluieren	8
4	Entwicklungsziele	8
5	Maßnahmenplanung	10
5.1	Arbeitsplan 2024/2025	10
5.2	Übersicht über die Aufgabenfelder an der JRS	12

6	Fortbildung und Qualifizierung	13
6.1	Lehrkräfte.....	13
6.2	Päd. Mitarbeiter.....	13
6.3	Schulleitung	13
6.4	Andere Mitarbeiter	13
7	Evaluation.....	13
8	Überprüfung und Fortschreiben des Schulprogramms	13

1 Informationen zur Schule

1.1 Grundlegende Daten

1.1.1 Schuleinzugsgebiet

Die Julius-Rodenberg-Schule ist eine drei- bis fünfzügige Verlässliche Grundschule der Samtgemeinde Rodenberg im Landkreis Schaumburg. Die Schule gliedert sich in den Hauptstandort in der Stadt Rodenberg und die Außenstelle in der Ortschaft Apelern. Träger der Schule ist die Samtgemeinde Rodenberg, zu der noch eine weitere Grundschule in Lauenau zählt.

Die Schule befindet sich in ländlicher Umgebung. Die Infrastruktur ist eher kleinstädtisch geprägt. Durch die Nähe zur A2 hat sich in den letzten Jahren eine Vielzahl von Gewerbebetrieben angesiedelt. Die Schülerinnen und Schüler unserer Schule wohnen direkt in Rodenberg bzw. in den umliegenden Dörfern. 15% der Kinder sind Fahrschülerinnen und -schüler. Die Mehrzahl der Lernenden kommt aus einem häuslich gesicherten Umfeld aller Bildungsschichten.

1.1.2 Schülerinnen und Schüler

Im Schuljahr 2024/2025 werden die 16 Klassen der Grundschule von insgesamt 330 Schülerinnen und Schülern besucht.

1.1.3 Lehrkräfte und Mitarbeiter

An der JRS arbeiten zzt. 19 Lehrkräfte und eine Lehramtsanwärterin. Aktuell sind sechs sonderpädagogische Lehrkräfte im Bereich der sonderpädagogischen Grundversorgung bzw. der Unterstützung für Kinder mit Einschränkungen im Bereich Lernen, Hören, Sprache und geistige Entwicklung an der Schule tätig.

Eine Verwaltungsangestellte mit 24 Stunden und ein Hausmeister mit voller Stelle sind an der Schule tätig. Sieben Pädagogische Mitarbeiterinnen, neunzehn IntegrationshelferInnen und zwei Bundesfreiwilligendienstler verstärken das Team. Alle unterstützen überaus engagiert die schulische Arbeit.

Ansprechpartner und Verwaltung:

<i>Schulleiterin</i>	Frau Schultz-Zapke
<i>Stellvertr. Schulleiterin</i>	Frau Köhne
<i>Schulvorstand LehrerInnen</i>	Frau Heidemann, Frau Koepp-Alfaro, Frau Kruckenberg, Frau Schultz-Zapke
<i>Schulvorstand Eltern</i>	Frau Brecht, Herr Hofmeister, Frau Kasielke, Frau Thienel
<i>Schulelternrat</i>	Frau Schüler, Frau Schröter
<i>Steuergruppe</i>	Frau Böhnke, Frau Hansch, Frau Gröpler–Pause, Frau Kasten, Frau Köhne, Frau Kruckenberg, Frau Müser, Frau Schultz-Zapke
<i>Stellvertr. Leitung Apelern</i>	Frau Heidemann
<i>Sekretariat</i>	Frau Bräunig
<i>Hausmeister</i>	Herr Pisalski
<i>Hausmeister in Apelern</i>	z. Zt. nicht besetzt

Erste-Hilfe-Beauftragte Frau Steege
Sicherheitsbeauftragte Frau Fitzke
Gleichstellungsbeauftragte Frau Heidemann
Schulpersonalrat Frau Bremer, Frau Gröpler-Pause, Herr Breselge

Datenschutzbeauftragte Frau Fitzke
Homepage Frau Köhne und Frau Schultz-Zapke

FK-Deutsch: Frau Gröpler-Pause, Frau Winkler
FK-Mathematik: Frau Heidemann, Frau Müser
FK-Sachunterricht: Frau Knoche, Frau Böhnke, Frau Hattendorf
FK-Englisch: Frau Kasten
FK-Religion: Frau Koepp-Alfaro, Frau Zimmermann
FK-Sport: Frau Kruckenberg
FK-Musik: Frau Knoche, Frau Koepp-Alfaro
FK-Ku/GW/TG: Frau Gasper

1.1.4 Öffnungszeiten und Stundenplan

Der Unterricht findet täglich in der Zeit von 7:55 – 12:30 Uhr statt. Für die ersten und zweiten Klassen werden im Rahmen der Verlässlichen Grundschule Betreuungsgruppen angeboten.

Zeiten	Jahrgang 1 und 2	Jahrgang 3 und 4
7.30 - 7.50 Uhr	Frühaufsicht auf dem Schulhof oder feste Betreuungsgruppe mit Angebot	Frühaufsicht auf dem Schulhof
7.50 - 7.55 Uhr	<i>Kleine Pause – Wechsel in den Klassenraum</i>	
7.55 - 8.40 Uhr	Betreuung mit Angebot oder 1. Unterrichtsstunde	1. Unterrichtsstunde
8.40 - 9.25 Uhr	2. Unterrichtsstunde	2. Unterrichtsstunde
9.25 - 9.35 Uhr	<i>Frühstückspause</i>	
9.35 - 10.00 Uhr	<i>Große Pause</i>	
10.00 - 10.45 Uhr	3. Unterrichtsstunde	3. Unterrichtsstunde
10.45 – 11.30 Uhr	4. Unterrichtsstunde	4. Unterrichtsstunde
11.30 – 11.45 Uhr	<i>Große Pause</i>	
11.45 – 12.30 Uhr	Betreuung mit Angebot oder 5. Unterrichtsstunde	5. Unterrichtsstunde
12.30 Uhr	Unterrichtsschluss	
12.30 – 12.35 Uhr		oder kleine Pause
12.35 – 13.20 Uhr		6. Unterrichtsstunde

1.1.5 Kitas und weiterführende Schulen

Mit den sechs Kindertagesstätten im Einzugsbereich der JRS besteht seit langem eine vertrauensvolle Kooperation. Die nächstgelegenen Angebote weiterführender Schulen sind die Integrierte Gesamtschule in Rodenberg, das Gymnasium in Bad Nenndorf und die Oberschule in Lindhorst.

1.2 Gebäude- und Raumsituation

1.2.1 Rodenberg

Das Schulgebäude des Standortes Rodenberg befindet sich im Ortskern der Stadt Rodenberg und gehört dem Landkreis Schaumburg. Im Gebäudekomplex befindet sich auch die Förderschule für geistige Entwicklung „Schule Am Deister“. Der älteste Teil des Gebäudes liegt direkt an der Langen Straße und stammt aus dem Jahr 1907. Weitere Gebäudeteile wurden im Laufe der Zeit angefügt. Das Gebäude hat verschiedene Schulformen in seiner langen Geschichte beherbergt.

Das Gebäude verfügt über mehrere Eingänge und wird vom Schulhof aus betreten. Die Lehrkräfte tragen gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern in hohem Maße dazu bei, dass die Schule insgesamt sauber und gepflegt wirkt.

Die Grundschule verfügt in dem Gebäudekomplex über 13 allgemeine Unterrichtsräume, die sich allerdings auf vier verschiedenen Ebenen befinden. Zwei Ebenen sind mit dem Fahrstuhl erreichbar. Des Weiteren gibt es einen PC-Raum, einen großen und einen kleinen Förderraum, einen DAZ-Raum und einen Musikraum in der Kleinen Sporthalle. Die Sanitärbereiche liegen im EG bzw. 1. OG unmittelbar neben den Unterrichtsräumen.

Neben Lehrerzimmer, Sekretariat, Rektoren- und Konrektorenzimmer gibt es noch einen Besprechungsraum, einen Kopierraum und einen Lehrmittelraum.

Für den Sportunterricht wird die Sporthalle am Jagdgarten genutzt. Im 4. Jahrgang fahren die Schülerinnen und Schüler zur Durchführung der Unterrichtseinheit Turnen nach Apelern, da die Sporthalle am Jagdgarten nicht über die notwendigen Sportgeräte verfügt. Der Schwimmunterricht wird im 3. Jahrgang im Hallenbad im benachbarten Bad Nenndorf erteilt.

Die Klassenräume sind so gestaltet, dass sich die Schülerinnen und Schüler darin geborgen fühlen und zum Lernen angeregt werden. Es sind in ihnen Arbeits- und Funktionsbereiche sowie Ausstellungsflächen und Ruhezone anzutreffen. Die jeweiligen Bereiche sind mit Regalen für Lernspiele, zusätzliche Arbeitsmaterialien, Spiele, Bücher, Bausteinen, Bastelmaterial etc. ausgestattet. Jeder Klasse stehen ein CD-Player und ein Activ- oder Viewboard zur Verfügung.

1.2.2 Apelern

Die Ortschaft Apelern ist ca. 3,5 km von Rodenberg entfernt. Das Schulgebäude steht direkt am Kirchplatz neben der evangelischen Kirche. Das 2010 sanierte zweigeschossige Gebäude verfügt über vier allgemeine Unterrichtsräume, eine kleine Küche, einen Computerraum, einen Lehrmittelraum und ein Lehrerzimmer. Der Musikraum kann derzeit nicht genutzt werden, da hier kein zweiter Rettungsweg vorhanden ist.

Seit Beginn des Schuljahres 2017/2018 ist zudem der Hort der Samtgemeinde Rodenberg im Schulgebäude Apelern untergebracht.

Die Schule wird vom Kirchplatz – der gleichzeitig Lehrerparkplatz ist – betreten. Im kleinen Foyer, das auch für Aufführungen und gemeinsame Veranstaltungen genutzt wird, werden die Pausenspielgeräte verwahrt.

Unmittelbar vor dem Eingang beginnt der Kirchplatz, dessen versiegelter Bereich teilweise als Parkplatz und auch als Schulhof genutzt wird. Im unversiegelten Bereich befindet sich auch ein Spielplatz. Auf einem Nachbargrundstück ist ein Schulgarten eingerichtet.

Der Sportunterricht wird in der Sporthalle Apelern erteilt, die ca. 1 km entfernt liegt. Der Schwimmunterricht wird im benachbarten Bad Nenndorf erteilt.

1.3 Ausstattung mit Technik für den Unterricht

1.3.1 Rodenberg

Ein Computerraum ist im Dachgeschoss mit 20 PCs eingerichtet. Eine Projektionsfläche und ein festinstallierter Beamer sind ebenfalls im Computerraum vorhanden. Die Plätze sind internetfähig. Spezielle Peripheriegeräte wie Scanner, Beamer, Laptop und DVD- Laufwerk sind vorhanden. Den Lehrkräften steht ein PC-Arbeitsplatz mit Internet zur Verfügung. Die drei PCs für die Schulverwaltung sind ebenso internetfähig. In allen 13 Klassenräumen befinden sich bereits Active- oder Viewboards anstelle der normalen Tafeln.

1.3.2 Apelern

Der PC-Raum befindet sich zwischen zwei Klassenräumen. Insgesamt sind 10 PCs vorhanden. Es liegt ein vollständiges W-LAN-Netz vor. In allen 4 Klassenräumen befinden sich bereits Active- oder Viewboards anstelle der normalen Tafeln.

2 Leitbild

Das Leitbild wurde im Rahmen einer schulinternen Fortbildung im Frühjahr 2019 entwickelt.

Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen die Schülerinnen und Schüler mit ihren Stärken und Schwächen.

Unser Leitsatz lautet:

Gemeinsam einzigartig – miteinander lernen, leben, lachen

Unsere Arbeit in der Schule ist gekennzeichnet durch:

Gutes Schulklima

- Wir wollen, dass jeder mit Freude in einem positiven Arbeitsklima gewalt- und angstfrei lernen kann.

Unterrichtsgestaltung

- Wir erweitern unseren Unterricht sowohl durch Aktionen zur Förderung der gesunden, aktiven und umweltbewussten Lebensweise, als auch durch musisch-kulturelle Angebote.

Projektarbeit

- Projekte geben Raum für ein positives Arbeitsklima.
- Projekte geben Raum für neue Lernformen und innovative Lerninhalte.

Medienbildung

- Wir sind eine Schule, die Medienkompetenz vermittelt.
- Unsere Schüler und Lehrer sollen die Medienvielfalt kennen und anwenden.

Interne Zusammenarbeit

- Wir legen Wert auf ein gutes Miteinander zwischen Lehrkräften, Mitarbeitern der Schule und Eltern.
- Wir legen besonderen Wert auf unsere bewährte, intensive Vorbereitung und den Austausch im Kollegium.

Kooperationen mit pädagogischen Einrichtungen und Experten

- Wir ermöglichen durch Kooperationen Bildungsvielfalt.

3 Entwicklungsstand 2024

3.1 Schule leiten

3.1.1 Unterrichtsqualität fördern

Zur Sicherung der Unterrichtsqualität werden die Lehrkräfte in regelmäßigen Abständen von der Schulleitung besucht und beraten (Konzept: Beratungsbesuche durch die Schulleitung).

Die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen wird durch die Schulleitung intensiv gefördert und teilweise gezielt angeregt.

3.1.2 Schule organisieren

An der JRS sind alle notwendigen schulischen Gremien (Schulvorstand, Schulleiterrat, Gesamtkonferenz, Fachkonferenzen, Klassenkonferenzen, Schülerrat, Personalrat, Arbeitssicherheitsausschuss, Steuergruppe) eingerichtet. Mit der Steuergruppe, dem Personalrat, dem Arbeitssicherheitsausschuss, den Pädagogischen Mitarbeiterinnen und den Förder-schullehrkräften führt die Schulleitung regelmäßige Treffen durch.

Für die terminliche Koordination sind Halbjahresterminpläne, Stundenpläne, Aufsichtspläne, Raumpläne und Vertretungspläne vorhanden.

Informations- und Kommunikationswege sind eingerichtet und transparent geregelt (Sammелеmail, Aushänge, Vertretungs- und Raumpläne, Rundlauf [nur SVBL], Whiteboard, Kurzbriebe f. d. Kollegium, Elternbriefe, Telefonketten, Homepage).

3.1.3 Pädagogische Zusammenarbeit fördern

An der JRS ist eine standortübergreifende Teamkultur vorhanden, die sowohl Jahrgangsteams als auch Fachgruppen umfasst. Auf persönlichen Bindungen beruhende Arbeitsgruppen werden in der Stundenplanung und Klassenvergabe berücksichtigt.

3.1.4 Personalentwicklung fördern

Im Bereich der Personalentwicklung werden unterschiedliche Maßnahmen zur Weiterbildung und Qualifizierung der Lehrkräfte ergriffen. Im 1. Schulhalbjahr 2024/2025 findet eine schulinterne Fortbildung zum Thema „Pädagogische Teamentwicklung und Wir-Gefühl“.

3.1.5 Eltern und Schüler beteiligen

Alle notwendigen und vorgeschriebenen Gremien sind eingerichtet. Mit dem/der Vorsitzenden des Schulelternrates (SER) sind regelmäßige Arbeitstreffen vereinbart. Die Elternschaft wird regelmäßig über Elternbriefe über das Schulgeschehen informiert. Zum Förderverein der JRS besteht ein guter Kontakt. Sowohl der SER als auch der Förderverein beteiligen sich aktiv an der Gestaltung des Schullebens.

In den Klassen der 3. und 4. Jahrgänge werden Klassensprecher gewählt. Ein Schülerrat ist eingerichtet und trifft sich regelmäßig (Konzept: Schülermitbestimmung).

3.2 Schulentwicklung steuern

3.2.1 Schulentwicklung fortschreiben

An der JRS ist eine Steuergruppe installiert, die das Schulprogramm entwickelt und fortschreibt. Die im Schulprogramm aufgeführten Konzepte werden durch das Kollegium erstellt. Die Dokumentation erfolgt auf der Homepage und in entsprechenden Ordnern.

3.2.2 Unterrichtsqualität entwickeln

Die Schule hat von 2002 bis 2006 am Qualitätsnetzwerk teilgenommen und dabei Kriterien für guten Unterricht festgelegt. Als Qualitätsnetzwerkschule wurden z.B. Lernspiralen und Methodentraining angelegt und etabliert.

Die schulinternen Weiterbildungen zielen auf eine Verbesserung der Unterrichtsqualität ab.

3.2.3 Kompetenzen erweitern

Es ist wichtig, die professionellen Kompetenzen der Lehrkräfte zu erhalten und zu erweitern. An unserer Schule werden alle Lehrkräfte über Fortbildungsangebote informiert und teilweise werden diese Angebote an einer Pinnwand im Lehrerzimmer veröffentlicht. Besonders attraktive Angebote werden in einer Dienstbesprechung vorgestellt.

3.2.4 Schulqualität sichern

Nach der ersten pädagogischen Entwicklungsbilanz (PEP) im Jahr 2002 im Rahmen des Projekts Qualitätsentwicklung in Netzwerken, wurde seit 2009 jährlich eine interne Evaluation durchgeführt. Hierbei wurde alle zwei Jahre eine Evaluation mit Hilfe von festgelegten Fragen auf der Grundlage des Lüneburger Fragebogens durchgeführt. In den anderen Jahren wurden schuleigene Erhebungsbögen für Lehrkräfte, pädagogische Mitarbeiterinnen, für Schülerinnen und Schüler des 3. Schuljahres sowie deren Eltern/Erziehungsberechtigte verwendet. Die Evaluationsfragen der Erhebungsbögen entwickeln die Steuergruppemitglieder, dabei orientieren sie sich am aktuellen Arbeitsplan der Schule. Ab sofort werden die Evaluationen laut Erlass nur noch alle zwei Jahre durchgeführt.

3.3 Bildungsangebote gestalten

3.3.1 Schuleigene Rahmenpläne

Die Grundlage für das unterrichtliche Handeln sind die schuleigenen Rahmenpläne (Rahmenpläne), welche regelmäßig aktualisiert werden. Die übergeordneten Konzepte werden schrittweise in die schuleigenen Rahmenpläne eingearbeitet und fortlaufend aktualisiert.

3.3.2 Verbesserung der Unterrichtsqualität

Zur Verbesserung der Unterrichtsqualität nehmen die Kolleginnen und Kollegen an Fortbildungen zu unterschiedlichsten pädagogischen und fachlichen Themen teil.

3.3.3 Leistungsbewertung

Für alle Fächer liegen durch die Fachkonferenzen festgelegte Kriterien für die Leistungsbewertung (Schuleigene Rahmenpläne) vor.

3.3.4 Individuelle Kompetenzentwicklung der Schüler fördern

Als inklusive Schule, die schon lange in der sonderpädagogischen Grundversorgung arbeitet (Konzept: Sonderpäd. Grundversorgung / Inklusion) wollen wir **alle** Schüler individuell fördern und fordern (Förderkonzept / Rahmenpläne).

Die JRS ist eine Verlässliche Grundschule mit einem Betreuungskonzept.

Die JRS ist seit Anfang der 2000er Jahre Umweltschule (Konzept Umweltschule).

3.3.5 Beratungskonzept

Die Stelle einer Beratungslehrkraft ist zurzeit nicht besetzt.

3.3.6 Gesundheits- und Präventionskonzept

Ein gewaltfreier Umgang ist allen Mitarbeitern der JRS sehr wichtig. Die Umsetzung wird konsequent und umfassend betrieben. Pro Schulhalbjahr findet ein Projekttag zum Thema „Soziales Lernen“ statt.

3.4 Kooperationen

3.4.1 Kooperation nach innen

- Durchführung von gemeinsamen Projekttagen
- Durchführung von Spiel- und Sportfesten
- Theaterbesuche
- Schulinterne Lehrerfortbildungen
- Klassenfahrten
- Waldspiele (organisiert von Jg. 4 für Jg.3)
- Wald- und Bachklassenzimmer
- Offenes Vorlesen

Mit Eltern

- Regelmäßige Gesprächstermine zwischen Schulelternrat und Schulleitung; Förderverein
- Gemeinsame Planung von Schulfesten
- Mitarbeit von Eltern beim „Gesunden Frühstück“ (Förderverein)
- Einladung der Eltern zur Präsentation der Ergebnisse der Projektstage

3.4.2 Kooperation nach außen

- Zusammenarbeit mit der Förderschule GE Am Deister
- Zusammenarbeit mit der IGS Rodenberg
- Lesementoren (Mentor- die Leselernhelfer Barsinghausen-Schaumburg e.V.)
- Umweltschule
- Schulobstwiese in Apelern
- aid-Ernährungsführerschein (Landfrauenverband)
- Fußball-AG
- ADAC (Mobilitätstraining)
- Polizei (Zusammenarbeit bei Konflikten und Problemen, Fahrrad-Überprüfung, gemeinsamer Elternabend mit Kontaktbeamten)
- Feuerwehr
- Kirche
- Zusammenarbeit mit den Kindergärten/Brückenjahr
- Praktikumsbetreuung von Schülern
- Schulobst
- Landfrauen
- Präventionsrat
- Fremdenverkehrsverein
- Sportverein SGR
- Wisentgehege Springe
- Zoo Hannover
- Bienhaus

3.5 Ergebnisse beachten

3.5.1 Ergebnisse der Bildungsangebote evaluieren

- Online Diagnose
- Flex und Flo Diagnoseheft
- Känguru Wettbewerb
- Antolin

4 Entwicklungsziele

Handlungsfeld S „Schulentwicklung steuern“

- Verbesserung des Umgangs mit emotional-sozial auffälligen Schülern, schulisches Vorgehen abstimmen; Ressourcen finden
- Projektstage „Soziales Lernen“

Handlungsfeld K „Kooperationen entwickeln“

- Ausbau der Kooperation mit der Förderschule am Deister
Stärkung der vorhandenen Kooperation; Pausengestaltung
- Ausbau der Kooperation mit der IGS-Rodenberg
- Verstärkung / Verbesserung der Teamarbeit (Teamteaching)

Handlungsfeld E „Ergebnisse und Erfolge beachten“

- Alle 2 Jahre Evaluation durchführen

Handlungsfeld „Sächliche Ausstattung“

- Erneuerung der Medienausstattung und verbesserte Einbindung in den Unterricht
Anpassung der Hard- und Software; Implementierung der Neuen Medien in Lehren und Lernen; Verbesserung der Ausstattung
- Schaffung von Präsentationsmöglichkeiten und Präsentationsmitteln
- Konzentration der Arbeitsmittel; Besprechungsräume; (digitale) Materialsammlung

5 Maßnahmenplanung

5.1 Arbeitsplan 2024/2025

Zeit- rahmen	Ziel	Maßnahme	zu erreichen bis	verantwortlich	Erfolgskriterium	erledigt	Evaluation
Kurzfristige Ziele	neue Homepage	Erstellung einer neuen Homepage	1. Hbj. 2024/2025	Schulleitung Arbeitsgruppe	neue Homepage	✓	
	Verbesserung der sozialen Kompetenzen der Schüler	Konzepterstellung	1. Hbj. 2024/2025	Projektgruppe „Soziales Lernen“	Konzept		
	Verbesserung der Zeugnishandreichung	Konkretisieren und Formatieren	1. Hbj. 2024/2025	Schulleitung, Steuergruppe	Verbesserte Handreichung		
	Umweltressourcen sinnvoll nutzen	Weiterführung der festgelegten Maßnahmen im Rahmen des Klimaschutzprojektes	fortlaufend	Klimaschutzgruppe und Kollegium	Durchführung		
	Kooperation mit der Schule am Deister/ IGS	KOOP-Treffen (SaD) Koop im SU, Deutsch, WPK (IGS)	1. Hbj. 2024/2025	SL (SaD), Kooperationsgruppe, Frau Koepp-Alfaro (IGS)	Durchführung		
	Kompetenzerweiterung	SchiLf	1.Hbj. 2024/2025	Schulleitung, Steuergruppe	Durchführung	✓	
	Aktualisierung des Schulprogramms	Überarbeitung	1.Hbj 2024/2025	Schulleitung, Steuergruppe, Schulvorstand	Schulprogramm	✓	
mittelfristige Ziele	Qualitätsüberprüfung	schulinterne Evaluation	Mitte 2.Hbj. 2024/2025	Schulleitung, Steuergruppe	Durchführung		
	Maßnahmenkatalog „Fehlverhalten von SchülerInnen“	Erstellung	2. Hbj. 2024/2025	Schulleitung, Steuergruppe	Fertigstellung		

langfristige Ziele	Konzept offene Ganztagschule	Konzepterstellung (evtl. SchiLf)	abhängig von der Machbarkeitsstudie	Schulleitung, Steuergruppe und Kollegium	Konzept		
	Nutzbarkeit der Räumlichkeiten	Umgestaltung der Räume nach dem Umbau	1./2. Hbj. 2025/2026	Schulleitung, Steuergruppe	Nutzung		
	Aktualisierung des Methodenkonzepts/ Einarbeitung in „Sichere Basis“	Überarbeitung	1.Hbj. 2025/2026	Schulleitung, Steuergruppe	überarbeitetes Konzept		
	Schulsozialarbeiter	Konzept-Erstellung und Beantragung	2026/2027	Arbeitsgruppe	Konzept		

5.2 Übersicht über die Aufgabenfelder an der JRS

<p>Fachbereich Deutsch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorlesetag - Autorenlesung <p>Fachbereich Mathematik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Känguru-Wettbewerb <p>Fachbereich Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Musik-Workshop 	<p>Inklusiver Unterricht (Vor- und Nachbereitung)</p> <p>Elterngespräche</p> <p>Beratungsgespräche</p> <p>Dienstbesprechungen</p> <p>Pädagogische Konferenzen</p> <p>Gesamtkonferenz</p> <p>Fachkonferenzen</p> <p>Jahrgangstreffen</p> <p>Schulinterne Lehrerfortbildungen</p> <p>Regionale Dienstbesprechungen</p>	<p>Fachbereich Sachunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Waldspiele - Fahrradturnier - Fußgängerführerschein - Umweltschule - Ernährungsprojekt - Miniphänomenta - Bienenhaus - Umweltspiele - Feuerwehr
<p>Steuergruppe</p> <p>Schulvorstand</p> <p>Personalrat</p> <p>Gleichstellungsbeauftragte</p> <p>Sicherheitsbeauftragte (ASA)</p> <p>Erste-Hilfe-Beauftragte</p> <p>Datenschutzbeauftragte</p> <p>Vertretung Apelern</p> <p>Arbeitsgruppe: Digitale Medien</p> <p>Betreuung LiVD</p>	<p><u>Julius-Rodenberg-Schule</u></p> <p>Gemeinsam einzigartig</p> <p>-</p> <p>miteinander lernen, leben, lachen</p>	<p>Fachbereich Religion</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einschulung und Ausschulung - Adventssingen <p>Fachbereich Sport</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fußballturnier/Völkerballturnier - Brennball- oder Hütchenballturnier - Rollbrettführerschein - Schwimm- und Sportabzeichen - Sport- und Spielefest - Frühsport - Skipping Hearts
<p>Projektstage</p> <ul style="list-style-type: none"> - Soziales Lernen - themengebundene Projektstage (-wochen) - Advent <p>Theaterfahrten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klasse 2 (Einnahmen Einschulungsfeier) <p>Beobachtungstage</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einschulungskinder 	<p>Kooperationen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lesementoren - Förderschule am Deister - IGS Rodenberg - Kindergärten (Brückenjahr) - Landfrauen - Schulobst - Präventionsrat - Fremdenverkehrsverein - Sportverein SGR - Bienenhaus - Wisentgehege Springe - Zoo Hannover - Streuobstwiese Apelern 	<p>weitere Angebote</p> <ul style="list-style-type: none"> - Online-Diagnose - Förder- und Forderunterricht - Sportförderunterricht - Waldklassenzimmer - Bachklassenzimmer - Klassenfahrten - Besuch außerschulischer Lernorte - PC-AG - Schülerrat - DAZ

6 Fortbildung und Qualifizierung

6.1 Lehrkräfte

- a) Mittelfristig muss die Besetzung der Beratungslehrkraft geregelt werden.
- b) Bedingt durch die mediale Ausstattung der Schule und der Lehrkräfte bedarf es einer Schulung in diesem Bereich (Schulinterne Lehrerfortbildung)
- c) Bedingt durch die Einführung von IServ bedarf es einer regelmäßigen Schulung in diesem Bereich (DB)

a. Päd. Mitarbeiter

Die päd. Mitarbeiter werden an den Weiterbildungsangeboten der JRS beteiligt.

b. Schulleitung

Die Schulleitung nimmt an regelmäßigen Fortbildungen teil.

c. Andere Mitarbeiter

Fortbildung der Sekretärin im Bereich sibank.

7 Evaluation

Regelmäßige interne Evaluationen gewährleisten einen schulischen Qualitätszyklus. Qualitätsbereiche der bisher durchgeführten Evaluationen waren:

- Außendarstellung der Julius-Rodenberg
- Schule/Schülermitwirkung/Kontakt zur Schule am Deister
- PC- AG für die 3. Klassen/Projekttag
- Betreuung/Vertretung/Gewaltprävention/Arbeitsgemeinschaften
- Inklusion/Schulleben/Ausstattung
- Beobachtungstage
- Medien
- Kontakt zur Schule am Deister
- Lehrgesundheit

8 Überprüfung und Fortschreiben des Schulprogramms

Das Schulprogramm der JRS wird im 1. Schulhalbjahr 2025/2026 erneut überarbeitet. Anschließend wird das Einvernehmen mit dem Schulvorstand und mit der Gesamtkonferenz hergestellt.